

EDITORIAL

Das Interesse an der Laserzahnmedizin steigt

Liebe „Laserinnen“ und „Laser“,

zwei erfolgreiche Highlights hatte das DZOI in den letzten sechs Wochen zu bieten: Zum einen fand vom 29.03 bis 01.04 das bereits 5. Curriculum Laserzahnmedizin des Deutschen Zentrums für Orale Laser Applikationen (DZOLA, Lasersektion des DZOI) in Zusammenarbeit mit der International Society for Oral Laser Applications (SOLA) in Kitzbühel statt. Das ausgebuchte Modul wurde wieder von allen Teilnehmern für die hervorragenden theoretischen und praktischen Vorträge und Hands-on-Möglichkeiten gelobt. Vom 27.04. bis 29.04 trafen sich dann über 120 begeisterte Zahnärzte in Salzburg zur 17. Jahrestagung des Deutschen Zentrums für orale Implantologie. DZOI-typisch gab es wieder drei mit hervorragenden Referenten aus dem In- und Ausland besetzte Podien zu den Themen Implantologie, Parodontologie und Laserzahnmedizin. Ein Alleinstellungsmerkmal des Vereins mit dem Motto „Vom Praktiker für den Praktiker“. Nicht nur aufgrund der hervorragenden auch wissenschaftlich belegten Vorträge u.a. von DDr. Franziska Beer (Univ. Wien, SOLA) und Dr. Steven Parker (UK) waren die am Samstagnachmittag bei schönstem Wetter stattfindenden Laser-Workshops absolut ausgebucht. Es war beeindruckend zu sehen, wie sich auch die anfänglich skeptischen „Nicht-Laser-Anwender“ von den wissenschaftlich belegten Vorteilen der Laseranwendung in der Zahnmedizin begeistern haben lassen.

Wie gesagt, das Interesse an der Laserzahnmedizin steigt!

Ein Grund, warum sich das DZOI entschlossen hat, dem interessierten Anwender eine absolut kostenneutrale, wissenschaftlich fundierte, modulare und auch praktische Ausbildung samt Laserschutzbeauftragten anzubieten, die nach erfolgreichem Abschluss zum Führen des Tätigkeitsschwerpunktes „Laserzahnmedizin“ berechtigt: Ab sofort werden den Teilnehmern des Laserzahnheilkunde-Einsteiger-Congresses (LEC, 2./3.11.2007 in München) bei der Anmeldung zu den nächstfolgenden Modulen 1 und 2 des Curriculums Laserzahnmedizin die Teilnahmegebühr des LEC voll angerechnet. Außerdem erhalten sie eine kostenlose einjährige Mitgliedschaft im DZOI (zusätzliche Ersparnis 255,- €), die zur Inanspruchnahme des ermäßigten Modultarifs (2.190,- € statt 2.390,- € für Nichtmitglieder) für die Module 1 und 2 berechtigt.

Sollte sich der Teilnehmer während des Modules 1 oder bis spätestens sechs Monate nach diesem Modul zum Kauf eines Hard-Lasers der teilnehmenden Firmen entscheiden, werden ihm die Modulkosten voll auf den Kaufpreis angerechnet. Somit wäre die Ausbildung zum Tätigkeitsschwerpunkt Laserzahnmedizin inkl. des Zertifikates zum Laserschutzbeauftragten und die Teilnahme am Laserzahnheilkunde-Einsteiger-Congress 100 % kostenneutral. Daher sollten Sie sich unbedingt den Termin des nächsten Modul 1 des Curriculums Laserzahnmedizin vormerken: 28.09. bis 30.09.2007 in Dresden.

Ich würde mich freuen, wenn auch bei Ihnen das Interesse an der Laserzahnmedizin weiter steigt und ich Sie demnächst bei einer unserer „kleinen aber feinen“ Veranstaltungen persönlich begrüßen dürfte.

Herzliche Grüße
Ihr

Dr. Pascal Black MSc, MSc
Vizepräsident des DZOI

